



---

## Verbindliche Kollekten im Monat Mai 2020

### Landeskirchenweite Kollekte am 3. Mai (Jubilae)

- Mitverantwortung für das öffentliche Leben -  
Projekte von der Kammer für Dienste und Werke vorgeschlagen.

#### Projekt 1)

Das Diakonische Werk Hamburg bittet um eine Kollekte für das Projekt **JobPartner**. JobPartner unterstützt und begleitet Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte beim beruflichen Einstieg. Denn Arbeit ist ein wesentlicher Aspekt für gelingende Integration. Je nach Vorausbildung und Sprachkenntnissen werden Praktika, Ausbildungsplätze, ein Freiwilliges Soziales Jahr oder direkt Arbeitsplätze vermittelt. Die Arbeit wird aus Lotteriemitteln, Spenden und Kollekten finanziert.

#### Projekt 2)

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) der Nordkirche bittet um eine Kollekte für die Arbeit mit Wanderarbeiter\*innen aus Osteuropa.

Mitten unter uns leben Menschen, die um ihre Menschenwürde und -rechte betrogen werden.

Sie arbeiten in der Gastronomie, auf dem Bau, im Transportwesen, in der Fleischindustrie und in weiteren Branchen. Sie haben ihre osteuropäischen Heimatländer verlassen, weil es dort keine Arbeit und damit auch keine Lebensperspektive für ihre Familien gibt. Sie haben auf die geltende Freizügigkeit innerhalb der EU vertraut und arbeiten nun als Beschäftigte mit Werkverträgen unter oftmals schwierigen Bedingungen. Sie leben isoliert und in mehrfacher Hinsicht abhängig von ihren Arbeitgebern. Lohnbetrug, überbezahlte Schlafplätze, mangelnde Schutzausrüstung, allein und in fremder Umgebung. Wanderarbeiterinnen und -arbeiter werden oft ausgebeutet und unwürdig behandelt.

Kirchengemeinden, der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt und Gewerkschaften haben sich deshalb zu einem Bündnis zusammengesetzt. Gemeinsam möchten sie die Arbeits- und Lebensverhältnisse dieser Menschen verbessern. Es geht um Aufklärung über ihre Rechte und deren Durchsetzung, es geht aber auch um das Aufbrechen von Isolation, um Begegnung und Austausch.

Ihre Kollekte ist bestimmt für Soforthilfen und für gemeinsame Veranstaltungen und Bildungsangebote mit osteuropäischen Wanderarbeiter\*innen.

### Landeskirchenweite Kollekte am 31. Mai (Pfingstsonntag) Ökumenisches Opfer

Das Ökumenische Opfer ist in diesem Jahr für die Gebetswoche für die Einheit der Christen bestimmt. Im Rahmen der Gebetswoche werden dabei drei Projekte unterstützt:

Das erste Projekt verantworten die Dominican Missionary Sisters of the Rosary in Indien. Es dient dazu, benachteiligte und von Gewalt betroffene Frauen durch gezielte Workshops und Weiterbildung Selbstbewusstseinsbildung und Unabhängigkeit zu ermöglichen.

Das zweite Projekt unterstützt ein Projekt der Caritas in Liberia. Das Projekt ermöglicht, dass Flüchtlinge und liberianischen Kindern aus den Flüchtlingslagern der Schulbesuch ermöglicht wird. Ebenso werden weitere zahlreiche Initiativen für die Bewohner des Lagers gefördert.

Durch das dritte Projekt wird die Weiterbildung von Frauen in Peru unterstützt. Das Projekt wird vom ökumenischen Institut für Forschung und Solidarität der Südlichen Anden verantwortet.

Ausführliche Informationen zu den Spendenprojekten finden Sie auf der Internetseite [www.gebetswoche.de](http://www.gebetswoche.de).

Mit jeder einzelnen Gabe werden Menschen neue Perspektiven und Lebenschancen eröffnet. Vielen Dank!

**Bei Kollekten mit mehreren Projekten kann keine Auswahl mehr getroffen werden. Es sind alle Kollektenzwecke abzukündigen und der Kollektenertrag ist hälftig aufzuteilen. Beim ökumenischen Opfer zu Pfingsten ist der gesamte Kollektenertrag in einer Summe an den Kollektenempfänger Arbeitskreis Christlicher Kirchen in Deutschland weiterzuleiten.**

**Die Gemeinden werden gebeten, alle Kollekten direkt und zeitnah nur an ihren jeweiligen Kirchenkreis zu überweisen. Der Kirchenkreis hat die Erträge innerhalb von maximal sechs Wochen vollständig an die Kollektenempfänger weiterzuleiten. Bitte keine Direktüberweisungen!**

**Die Abkündigungstexte zum Download finden Sie unter [www.kollekten.de](http://www.kollekten.de)**

Az: NK 8160 T Jü

Jürß